

Tischler

Hessen

Tischler

Rheinland-  
Pfalz

Magazin für das hessische/rheinland-pfälzische Tischlerhandwerk

LEBEN · RAUM · GESTALTUNG





- Wann haben Sie das letzte Mal das Kleingedruckte in Ihren Versicherungsunterlagen gelesen?
- Verstehen Sie die Auslegung der Versicherungsbedingungen?
- Kennen Sie den Unterschied zwischen Versicherungsvertreter und Versicherungsmakler?

Als langjähriger Verbandsmakler garantieren wir Ihnen:

- ✓ Ein speziell auf den Holz- und Kunststoff-Fachbetrieb zugeschnittenes, maßgeschneidertes Versicherungskonzept mit exklusiven Erweiterungen zu günstigen Konditionen (Die Prämien liegen unterhalb des Marktniveaus!)
- ✓ Eine 24-Stunden-Schadenhotline an 7 Tagen pro Woche
- ✓ Unterstützung bei der Schadenbearbeitung durch eigene Techniker

Sprechen Sie uns an!

**SMK - Sicherheit Mit Konzept**

Ihr Ansprechpartner:



Siegfried Thüringer  
Vorstand

**SMK Versicherungsmakler AG**  
Kerkrader Straße 10  
35394 Gießen  
Tel.: 0641 93294-215  
Fax: 0641 93294-55215  
Web: www.smk.ag  
E-Mail: hkh@smk.ag  
Schadenhotline: 0641 93294 200

## Der Profi für das Handwerk



- Baubeschläge
  - Türbeschläge
  - Sicherheitsbeschläge
  - Möbelbeschläge
  - Tresore
  - Schließanlagen
  - Chemische Produkte
  - Leim
  - Silikon
  - Montageschaum
  - Farben + Lacke
  - Schleifmittel
  - Befestigungstechnik
  - Elektrowerkzeuge
  - Handwerkzeuge
  - Maschinen
  - Arbeitsschutz
  - Betriebseinrichtungen
  - Leitern
  - Gerüste
  - Garagentore und Antriebe
  - Rollläden und Zubehör
  - Fensterbänke
  - Markisen
  - Sonnen- und Insektenschutz
  - Forst- und Gartengeräte
  - eigener Reparatur- und Kundendienstservice
- .. und das alles aus einer Hand - schnell, zuverlässig und professionell!

**HEES  
PETERS**

... einfach  
besser !!!



www.facebook.de/heesundpeters

Parkplätze  
vor dem Haus



**Markenprodukte**  
auf über 4.000 m<sup>2</sup>  
Ausstellungs-  
fläche!



Metternichstraße 4 | 54292 Trier | Tel. 0651/ 20907-0

[www.heesundpeters.com](http://www.heesundpeters.com)



Bild: Fachverband Leben Raum Gestaltung

Stefan Zock, Präsident des Fachverbands Leben Raum Gestaltung Hessen/Rheinland-Pfalz

### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich wage zu behaupten: den Tischler-Betrieben geht es derzeit so gut, wie lange nicht. Wer am Tag des Tischlerhandwerks 2019 in Rheinland-Pfalz mit dabei war (hier im Magazin auf den Seiten 12, 14 und 15), konnte sich selbst davon überzeugen. Seit Jahren herrscht der Bau-Boom in Deutschland, infolgedessen auch die Auftragsbücher der Tischler prall gefüllt sind. Weswegen ich mich zu der zweiten Behauptung hinreißen lasse: Betriebe, die in der gegenwärtigen Situation kein Geld verdienen, sind mit großer Wahrscheinlichkeit selbst daran schuld. Genauer gesagt müssen sich die Führungskräfte an die eigene Nase fassen. Wo wir auch schon bei meinem eigentlichen Thema sind: Seit geraumer Zeit beschäftigt mich die Frage „Wofür müssen Führungskräfte eigentlich Verantwortung übernehmen?“

Um bei meinem ersten Beispiel zu bleiben: derzeit übersteigt die allgemeine Nachfrage nach den Dienstleistungen eines Tischlers das Angebot bei weitem. Eigentlich kommen unsere Betriebe gar nicht hinterher. Und dennoch schrecken die meisten Betriebe davor zurück, die Preise entsprechend der Marktlage anzuheben. Aber wenn nicht jetzt, wann dann, möchte ich fragen? Schließlich geht den Betrieben dadurch bares Geld verloren. Und wäre es nicht die Aufgabe einer Führungskraft, dies zu verhindern?

Eine andere Situation: Eine wichtige Führungskraft fällt lange aus oder ist in einer kritischen Situation nicht erreichbar und in kürzester Zeit müssen wichtige Fragen geklärt werden – wer ist dann in der Lage, Entscheidungen zu treffen? Ich sage es Ihnen: niemand. In der Regel gibt es keinen Plan B, kein Business Continuity Planning, wie es im Englischen so schön heißt. Das sollte

es aber geben, schließlich geht es vor allem darum, Schaden vom Betrieb abwenden zu können. Gute Führungskräfte haben die Verantwortung, sich um einen Notfallplan zu kümmern!

Eine weitere Verantwortung, der meist nur unzureichend oder zu spät nachgegangen wird, ist die Regelung der Firmen-nachfolge. Zu oft kriege ich mit, dass sich Firmeninhaber für un-ersetzlich halten oder sich erst viel zu spät mit dem Thema der Nachfolge auseinandersetzen. Eine Nachfolge muss aber gut vor-bereitet werden, wenn sie gelingen soll und sie benötigt Zeit. Wissen muss weitergegeben und Verantwortungen müssen abge-gelassen werden. Und dann kann der Nachfolger nach und nach mehr Führungsaufgaben übernehmen, während sich der Fir-meninhaber mehr und mehr aus dem Tagesgeschäft zurückzieht. Daher lohnt es, sich frühzeitig mit dem Thema auseinanderzu-setzen, auch im Sinne der eigenen Mitarbeiter.

Dies sind nur einige Beispiele, bei denen es meiner Erfahrung nach bei Führungskräften – und zwar im Handwerk allgemein sowie innerhalb unserer berufsständischen Organisation – hakt. Es braucht aus meiner Sicht mehr Mut und einen besseren Um-gang mit Fehlern. Denn wenn ich meinen Mitarbeitern mehr Freiräume zugestehe und Verantwortung abgebe, dann wird nicht alles immer reibungslos funktionieren. Aber Fehler gehö-ren mit dazu und müssen erlaubt sein. Denn mal ehrlich: jeder von uns hat doch einst als junger Lehrbube angefangen.

Insgesamt möchte ich das Thema aber nicht an den Chefs al-lein festmachen. Gerade wenn es um das Abgeben von Verant-wortung geht, gehören zwei Seiten dazu. Denn auch der Füh-rungskräfte-Nachwuchs ist gefordert, insgesamt mehr Eigeninitiative zu zeigen und sich entsprechend anzubieten. Dann fällt es auch den Chefs leichter, Aufgaben abzugeben.

Ihr

Stefan Zock  
Präsident des Fachverbands Leben Raum Gestaltung  
Hessen/Rheinland-Pfalz



**Nachstehende Firmen unterstützen das hessische/rheinland-pfälzische Tischlerhandwerk. Berücksichtigen Sie diese Firmen bei Ihren Einkäufen!**



Holzzentrum Birlenbach  
Industriestraße 18-20 · 65549 Limburg  
www.birlenbach.de



**alles, was das Holz begehrt**

Alfred Clouth Lackfabrik GmbH & Co. KG  
Otto-Scheugenpflug-Str. 2  
63073 Offenbach  
www.clou.de



EGGER Holzwerkstoffe  
Brilon GmbH & Co. KG  
Im Kissen 19 · 59929 Brilon  
www.egger.de/zoom



Software für die nächste Dimension  
extragroup GmbH  
Pottkamp 19 · 48149 Münster  
www.extragroup.de



Carl Geisen GmbH  
Güterstraße 76 · 54295 Trier  
www.geisen.de



HEES + PETERS GmbH  
Metternichstr. 4 · 54292 Trier  
www.heesundpeters.com



Hesse GmbH & Co. KG  
Warendorfer Straße 21 · 59075 Hamm  
www.hesse-lignal.de



HOLZGROSSHANDEL

Hobraeck + Reinhard GmbH  
Rheinstraße 140 · 56564 Neuwied  
www.hobraeck.de



Holzfachschule Bad Wildungen  
gGmbH Auf der Roten Erde 9  
34537 Bad Wildungen  
www.holzfachschule.de



IKK classic  
Abraham-Lincoln-Straße 32  
65189 Wiesbaden  
www.ikk-classic.de



W. & L. Jordan GmbH  
Horst-Dieter-Jordan Straße 7-10  
34134 Kassel  
www.joka-stilwelten.de



Leyendecker Holzland GmbH & Co. KG  
Luxemburger Straße 232 · 54294 Trier  
www.leyendecker.de



möbelforum Handels-Schönaich  
Hanns-Klemm-Straße 2 · 71101 Schönaich  
www.moebelforumgmbh.de



OPO Oeschger GmbH  
Albertstraße 16 · 78056 Villingen-  
Schwenningen · www.opo.de



OS Datensysteme GmbH  
Am Erlengraben 5 · 76275 Ettlingen  
www.osd.de



Remmers GmbH  
Bernhard-Remmers- Str. 13  
49624 Lönigen  
www.remmers.com



SMK Versicherungsmakler AG  
Kerkrader Straße 10 · 35394 Gießen  
www.smk.ag



SPÄNEX GmbH  
Otto-Brenner-Str. 6  
37170 Uslar  
www.spaenex.de



SPREYER Werkzeug-Technik GmbH  
Offheimer Weg 64 · 65549 Limburg  
www.spreyer-limburg.de



SIMONSWERK GmbH  
Bosfelder Weg 5 · 33378 Rheda-Wiedenbrück  
www.simonswerk.de



SIGNAL IDUNA Gruppen  
Hauptsitz Dortmund  
Joseph-Scherer-Straße 3  
44139 Dortmund  
www.signal-iduna.de



Signal Krankenversicherung AG  
Mainzer Landstraße 69-71  
60329 Frankfurt am Main  
www.signal-iduna.de



SPERRHOLZ  
IHR PARTNER FÜR DEN INNENAUSBAU  
Sperrholz Wölbert KG  
Eisenacher Straße 1 · 44143 Dortmund  
www.sperrholz-woelbert.de

## Impressum

### Herausgeber

THR Tischlerhandwerk Hessen/  
Rheinland-Pfalz Service GmbH  
Auf der Roten Erde 9, 34537 Bad Wildungen  
Tel.: 0 56 21 / 79 19-60, Fax: 0 56 21 / 79 19 89

### Im Auftrag von

Fachverband Leben Raum Gestaltung  
Hessen/Rheinland-Pfalz  
Auf der Roten Erde 9, 34537 Bad Wildungen  
Tel.: 0 56 21 / 79 19 60, Fax: 0 56 21 / 79 19 89  
E-Mail: info@leben-raum-gestaltung.de  
Internet: www.leben-raum-gestaltung.de

### Verantwortlich

Hermann Hubing  
Neue E-Mail:  
hubing@leben-raum-gestaltung.de

### Redaktion

Matthias Nothnagel  
E-Mail:  
nothnagel@leben-raum-gestaltung.de

### Verlag, grafisches Konzept und Realisation

Maenken Kommunikation GmbH  
Von-der-Wetter-Str. 25, 51149 Köln  
Fon 0 22 03-35 84 0, Fax 0 22 03-38 41 85  
info@maenken.com, www.maenken.com

### Anzeigen

Maenken Kommunikation GmbH  
Wolfgang Locker

### Titelbild

Gesellenstück „10 Grad schräger Schreibtisch“ von Maurizio Harle aus Grebenstein;  
1. Platz beim Landeswettbewerb „Die Gute Form 2017“ in Hessen; Ausbildungsbetrieb:  
Schreinerei Austermühle, Grebenstein  
Foto: Thomas Bremmer

### Druck

Griebsch & Rochol Druck GmbH, Hamm

Leben Raum Gestaltung erscheint vierteljährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag der Innungen enthalten. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung der Herausgeber gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

## Auf die gute Form kommt es an

Seite 9



Am 7. Oktober 2019 ist es wieder soweit: dann startet die diesjährige Ausstellung DIE GUTE FORM Rheinland-Pfalz in Koblenz. Bei dem Wettbewerb treten die besten Gesellenstücke des Landes gegeneinander an. Die Sieger, die am 11. Oktober bekanntgegeben werden, qualifizieren sich für den Bundesentscheid, der im kommenden Jahr stattfinden wird.

## Bei rheinland-pfälzischen Tischlern zu Gast

Seite 14/15



Am Tag des Tischlerhandwerks 2019 nahmen zahlreiche Gäste und Politiker das Angebot an und besuchten Tischler-Betriebe in ganz Rheinland-Pfalz (Auf dem Foto zu sehen: Landtagspräsident Hendrik Hering bei der Tischlerei Wünsche). Bei tollem Wetter präsentierten sich die Handwerker von ihrer besten Seite und informierten die interessierte Öffentlichkeit über ihren tollen Beruf.

Kommentar .....	Seite 3
Personalwechsel in der Holzfachschule .....	Seite 6
Neuer Pressesprecher für den Fachverband .....	Seite 6
Frischer Wind für die Tischler-Innung Groß-Gerau .....	Seite 6
Elf Tischlermeister erhalten goldenen Meisterbrief .....	Seite 8
Kaum CO <sub>2</sub> -Belastung durch Tischler .....	Seite 8
DIE GUTE FORM 2019 in Rheinland-Pfalz .....	Seite 9
Hessische Meisterschaften im Tischlerhandwerk .....	Seite 10
100 Jahre Möbelschreinerei K. Horchler und Sohn .....	Seite 10
Bad Wildunger Designpreis .....	Seite 11
Tag des Tischlerhandwerks 2019 .....	Seite 12, 14 und 15
Neues Internatsgebäude fast fertig .....	Seite 13
Programm 9. Möbel- und Innenausbautag .....	Seite 18-19
Programm Bad Wildunger Fenstertage .....	Seite 20-23
DGUV V2 – Seminarangebot 2019 .....	Seite 24
Aus- und Fortbildungsangebote .....	Seite 25-27

## Personalwechsel in der Holzfachschule

Nach gut 8 Jahren verlässt Sandra Appel, die seit dem 1. Mai 2011 an der Bundesfachschule Modell- und Formenbau als Sachbearbeiterin tätig war, das Unternehmen. Ihre Kolleginnen und Kollegen, für die sie eine sehr wertvolle Kollegin, Mitarbeiterin und Freundin war, werden sie sicherlich vermissen und wünschen ihr für ihre neue Aufgabe viel Erfolg.

Die Aufgaben von Frau Appel übernimmt nun Frau Viktoria Hofmann, die bei der Holzfachschule Ihre Ausbildung zur Kaufrau für das Büromanagement im Sommer 2019 abgeschlossen hat und in



Viktoria Hofmann



Sandra Appel

Fotos (2): Holzfachschule Bad Wildungen

das Angestelltenverhältnis übernommen wurde. Als Ansprechpartnerin für die Bundesfachschule Modell- und Formenbau, wird sie sich unter anderem um die

überbetrieblichen Lehrgänge kümmern sowie um die Anmeldungen und die Unterrichtsplanung der Blockschüler in der Holzfachschule.

Zu erreichen ist Frau Hofmann telefonisch unter 05621 791911 oder per E-Mail unter [hofmann@holzfachschule.de](mailto:hofmann@holzfachschule.de). Bei den überbetrieblichen Lehrgängen wird es ab Januar 2020 in Bezug auf die Unterbringung einige Änderungen geben. So stehen dann nicht mehr fünf Kategorien zur Verfügung, wie bisher, sondern nur noch die drei Kategorien Standard, Komfort und Premium. Weitere Informationen dazu gibt es ebenfalls bei Frau Hofmann. ■

## Neuer Pressesprecher für den Fachverband

Im September 2019 hat Matthias Nothnagel als neuer Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Fachverband Leben Raum Gestaltung Hessen/Rheinland-Pfalz angefangen. Herr Nothnagel folgt somit auf Kai Niebergall, der den Verband Ende August verlassen hat. Neben allgemeinen Medien- und Kommunikationsaufgaben wird sich der 31-jährige für den Fachverband fortan federführend um die Mitgliedsmagazine „Leben Raum Gestaltung“ und „Der Bestatter“ kümmern. Der gebürtige Nord-

hesse kommt aus Frankfurt nach Bad Wildungen, wo er zuvor bei einer Kommunikationsagentur tätig war.

Dort verantwortete Matthias Nothnagel in den vergangenen Jahren die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für mehrere Unternehmen aus dem Wirtschaftsbereich Logistik sowie dem IT-Umfeld. ■

Sie können Matthias Nothnagel telefonisch unter der 05621 7919-71 oder per E-Mail unter [nothnagel@leben-raum-gestaltung.de](mailto:nothnagel@leben-raum-gestaltung.de) erreichen.



Foto: Fachverband Leben Raum Gestaltung

Matthias Nothnagel an seinem neuen Arbeitsplatz

## Frischer Wind für die Tischler-Innung Groß-Gerau

Am Mittwoch, den 4.9.2019, wurden sowohl der Vorstand als auch der Gesellenausschuss der Tischler-Innung Groß-Gerau neu gewählt. Der bisherige langjährige Obermeister, Helmut Niedermayer, verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand und hat als letzte Amtshandlung die Jahreshauptversammlung eröffnet. Auch Mario Klein, Vorsitzender des Gesellenprüfungsausschusses, legt sein Amt nieder. Der neue Vorstand wird jetzt von Schreinermeister Thorsten Neumann aus Büttelborn geführt. Den Posten



Foto: KH Groß-Gerau

Der neue Obermeister Thorsten Neumann

des stellvertretenden Obermeisters hat wieder Bernhard Fischer aus Nauheim über-

nommen. Als Beisitzer wurde Jörg Landau aus Mörfelden-Walldorf in den Vorstand gewählt. Als Gesellenprüfungsvorsitzender wurde Holger Hammann gewählt. Eines der ersten Projekte des neuen Vorstandes ist, u.a. sich für den Einsatz moderner CNC-Maschinen in den Beruflichen Schulen Groß-Gerau stark zu machen. Denn nur, wenn die jungen Auszubildenden auf dem neusten Stand der Technik sind, werden sie gut auf ihre berufliche Zukunft vorbereitet und können den Anforderungen der heutigen Zeit gerecht werden. ■

# Auch Sie sind herzlich eingeladen, zur **Einweihungsfeier**

des **Internatsgebäudes**,  
mit **Obermeistertagung**  
und **Meisterfeier** und zum



**TAG DER  
OFFENEN TÜR**



**Philipp Riederle**

Top Speaker / Digital Native

Jungunternehmer / Entrepreneur

**Freitag, 22. November 2019**

10:00 Uhr: Einweihungsfeier Internat  
mit anschließendem Rundgang

14:00 Uhr: **Philipp Riederle**  
„Wer wir sind, und was wir wollen –  
Die digitale Generation als Kunde“

15:30 Uhr: **Obermeistertagung**

18:00 Uhr: Gemütlicher Ausklang  
mit kulinarischen Genüssen

**Samstag, 23. November 2019**

09:00 Uhr: „Tag der offenen Tür“

16:00 Uhr: **Meisterfeier** im Auditorium  
Festrede: **Thomas Radermacher**



**Thomas  
Radermacher**

Präsident des  
Bundesverbandes  
Holz und Kunststoff



**Holzfachschule  
Bad Wildungen**

- Fach- und Meisterschule
- Technikerschule
- Staatlich anerkannte Ersatzberufsschule für die holzbearbeitende Industrie
- Bundesfachschule für Modell- und Formenbau

**Die Schule für Ihren ganz persönlichen Erfolg!**

Auf der Roten Erde 9 - 34537 Bad Wildungen - Telefon: 05621 79 19 10 - [www.holzfachschule.de](http://www.holzfachschule.de)

## Klassentreffen in Bad Wildungen

# Goldener Meisterbrief für elf Tischlermeister

**R**eminiszenz an die Vergangenheit: Bei manch einem der älteren Herren leuchteten die Augen angesichts der Räumlichkeiten, in denen sie bereits im Jahr 1969 ihre „Vorbereitung auf die Meisterschaft im Tischlerhandwerk“ absolviert hatten.

Doch nicht nur zu ihrem alljährlichen Klassentreffen führte der Weg der ehemali-

gen Meisterschüler mit ihren Damen in die Holzfachschule Bad Wildungen: Zur Überraschung der meisten Teilnehmer erreichte ihnen anlässlich ihres 50-jährigen Meisterjubiläums Schulleiter Hermann Hubing im Auftrag der Handwerkskammer Kassel die „Goldenen Meisterbriefe“.

Die Tischlermeister-Klasse hatte sich bereits 1969 in Form einer Holzskulptur,

die sie der Holzfachschule stifteten, auf dem Gelände in Bad Wildungen verewigt. Als die Baumaßnahmen auf dem Gelände begannen, wurde zur Vorsicht die Gedenkplakette an der Skulptur entfernt. Diese bringen die Tischlermeister seither jedes Mal zum Klassentreffen wieder mit. Das feierliche Gruppenfoto wurde daher auch vor ihrer Skulptur aufgenommen. ■



Die entfernte Gedenkplakette zu Ehren der Tischlermeister-Klasse von 1969



Die goldenen Meister (v.l.n.r.) inkl. Schulleiter Hermann Hubing (hinten): Peter Berneiser, Friedel Freytag, Erich Schneider, Czeslaw Dudkowski, Hans Geisselmeier, Norbert Jung, Josef Hellmold, Emil Knapp, Ewald Gefner, Dieter Schön

Fotos (2): Fachverband LRG

## Deutsches Institut für umweltgerechte Produktion und gesundes Wohnklima (DIUG)

# Tischler tragen kaum zur CO<sub>2</sub>-Belastung bei

**„Das Tischlerhandwerk stellt nicht nur weitgehend CO<sub>2</sub>-neutrale Produkte her, unsere Betriebe belasten, im Vergleich mit anderen Handwerksbranchen, die Umwelt auch nur sehr gering“ – für Ulrich Leber, Geschäftsführer des in Bad Wildungen angesiedelten Deutschen Instituts für umweltgerechte Produktion und gesundes Wohnklima GmbH (DIUG) bedeutet die von der Politik angedachte CO<sub>2</sub>-Bepreisung daher keine wesentliche finanzielle Belastung für das Tischlerhandwerk.**

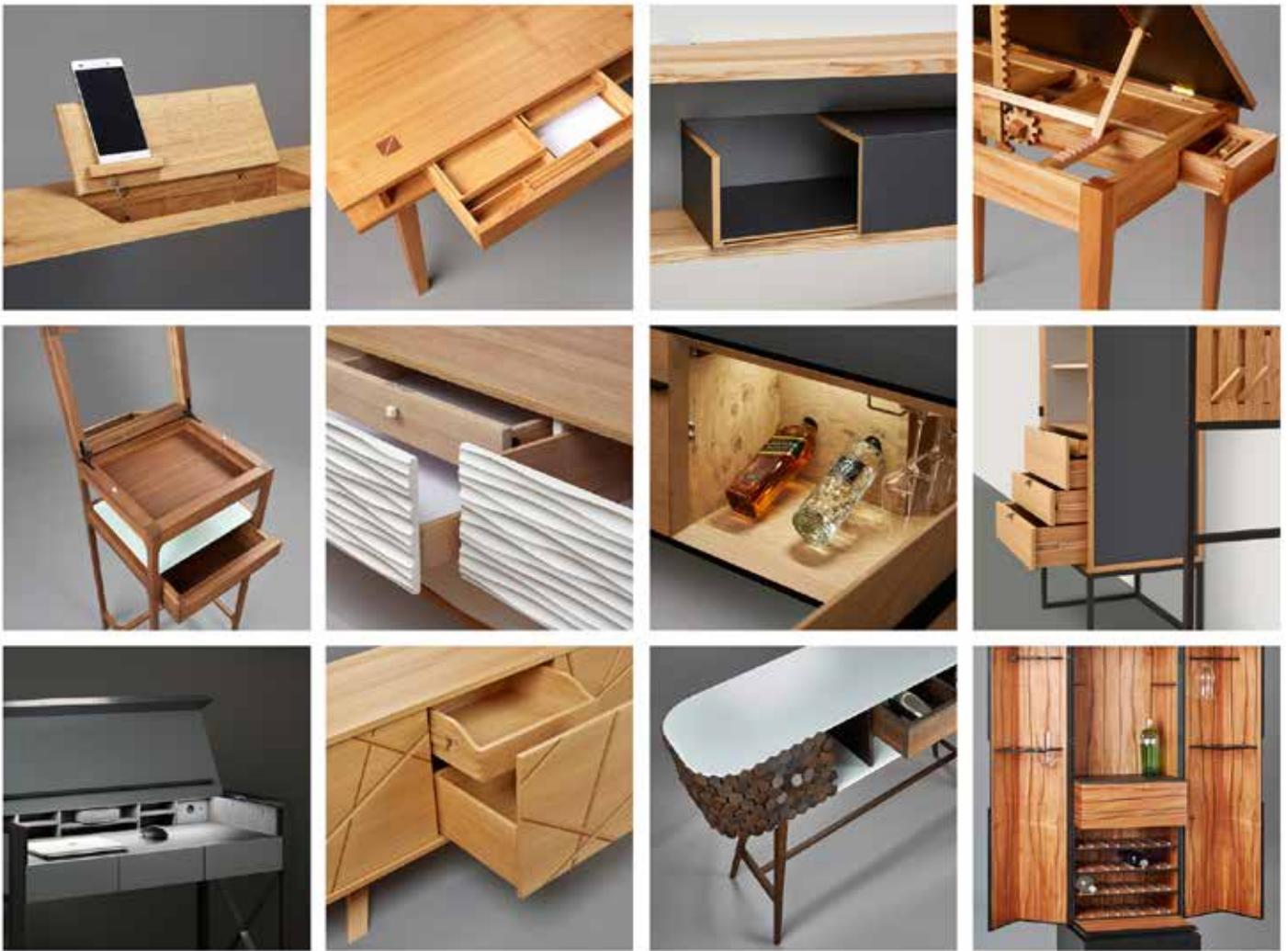
**L**eber bezieht sich bei seinen Aussagen auf eine kürzlich vom Deutschen Handwerksinstitut veröffentlichte Studie über ökonomische Szenarien zu Kostenentwicklung und Anpassungsreaktionen in Falle einer

CO<sub>2</sub>-Bepreisung von Handwerksunternehmen. Bereits 2012 hat das DIUG mit einem eigenen CO<sub>2</sub>-Rechner bei vielen Tischlern ermittelt, dass die Produkte des Tischlers fast immer CO<sub>2</sub>-neutral sind, was in der derzeitigen Diskussion für den Erwerb von Möbeln, Fenstern oder Treppen aus Tischlerhand spricht. Deshalb ist es nachvollziehbar, dass nun auch die Betriebe als umweltschonendes Handwerk eingestuft sind. Dennoch dürften sich die Betriebe nicht auf ihren klimapolitischen

Lorbeeren ausruhen. Wie der DIUG-Geschäftsführer betonte, sei er überzeugt, dass die thermische Verwertung der eigenen Produktionsabfälle dabei eine wesentliche Rolle spielt. Es lohne sich, das eigene Entsorgungskonzept unter Berücksichtigung der zukünftigen Entwicklungen auf den Prüfstand zu stellen. Oft – so weiß Leber zu berichten – können mit geringen Investitionen sinnvolle Maßnahmen zur Energieeinsparung durchgeführt werden. Dabei könne das DIUG mit kompetenter langjähriger Branchen-Erfahrung beratend zur Seite stehen. ■



**Info:** Ulrich Leber, Deutsches Institut für umweltgerechte Produktion und gesundes Wohnklima GmbH (DIUG), Auf der Roten Erde 9, 34537 Bad Wildungen, Tel.: 05621-791976, leber@leben-raum-gestaltung.de



## DIE GUTE FORM 2019 in Rheinland-Pfalz

Auch in diesem Jahr findet in Rheinland-Pfalz wieder der Wettbewerb DIE GUTE FORM statt. In der Zeit vom 7. bis 31. Oktober 2019 werden die besten Exponate des Landes im Rahmen einer Ausstellung im Forum Mittelrhein in Koblenz der Öffentlichkeit präsentiert. Die offizielle Ehrung der Wettbewerbsgewinner ist am 11. Oktober 2019.

**D**IE GUTE FORM ist ein jährlich stattfindender Wettbewerb, dessen Fokus vor allem auf das Design gerichtet ist. Teilnehmen konnten alle angehenden Tischlergesellen mit ihren Gesellenstücken. Dazu fand zunächst ein Vorentscheid auf Innungsebene statt. Jede Innung in Rheinland-Pfalz hatte danach die Möglichkeit, ihre Gewinner für den Landesentscheid DIE GUTE FORM anzumelden.

Die von einer unabhängigen Jury in einer Vorauswahl nominierten Stücke werden vom 7. bis 31. Oktober in einer hochwertigen Ausstellung im Forum Mittelrhein in Koblenz zu sehen sein. Bei der Abschlussfeier am 11. Oktober werden dann die Sieger des Landeswettbewerbs

bekannt gegeben. Die beiden Erstplatzierten nehmen automatisch am Bundesentscheid von DIE GUTE FORM teil, der im kommenden Jahr auf der Internationalen Handwerksmesse (IHM) in München stattfinden wird.

Der Wettbewerb dokumentiert das fachliche Können und die Bedeutung von Gestaltungsmöglichkeiten im Schreinerhandwerk. Durch die bundesweit stattfindenden Landesausstellungen werden Kreativität und Können der angehenden Gesellen zudem einem breiteren Publikum zugänglich und erfahrbar gemacht. Schließlich werden die Gesellenstücke nicht nur gefertigt, sondern von den Auszubildenden auch selbst entworfen und anschließend konstruiert.

DIE GUTE FORM soll dabei als Ansporn dienen, um extravagante Ideen und Kreativität bei der Erstellung des Gesellenstücks zu fördern. Das eine oder andere Experiment ist dabei durchaus willkommen, denn neben den handwerklichen Aspekten werden gute, ausgefallene und originelle Ideen ebenso bei der Beurteilung berücksichtigt wie Design, Funktionalität und die materialgerechte Konstruktion des Gesellenstücks. ■

Die Besichtigung der Ausstellung ist von Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 09:00 bis 14:00 Uhr möglich. Die Ausstellung finden Sie im ersten Obergeschoss. Adresse: Forum Mittelrhein, Zentralplatz 2, 56068 Koblenz.



Die „Besten der Besten“ (v.l.): Martin Pankow, Marlon Kaufmann und Tim Wagner



Die Teilnehmer mit (v.l.) Hauptgeschäftsführer Hermann Hubing sowie den Jury-Mitgliedern Jan Dröge, Peter Gorges und Joachim Hildebrandt

Fotos (2): hessenTischler

## Hessische Meisterschaften im Tischlerhandwerk

# And the winner is ... Marlon Kaufmann

**Treffen der Nachwuchselite des Hessischen Tischlerhandwerks in der Holzfachschule Bad Wildungen: Zum kombinierten Kammer- und Landeswettbewerb beim Praktischen Leistungswettbewerb der Handwerksjugend traten zwei junge Gesellinnen und sieben junge Gesellen an. Innerhalb von sieben Stunden galt es, aus Esche einen Beistelltisch nach Zeichnung herzustellen.**

Und die Leistungsstärke der jungen Nachwuchstischler überraschte selbst die erfahrene Jury, bestehend aus Arne Bretschneider, Jan Dröge, Peter Gorges und Joachim Hildebrandt. Mit 80 bis 96 Punkten fielen die Bewertungen deutlich überdurchschnittlich aus und die „Besten der Besten“ trennten letztlich nur wenige Punkte.

Landessieger wurde der 19-jährige Marlon Kaufmann aus Schlüchtern mit 96 Punkten vor Martin Pankow (Hohenroda) mit 95 Punkten und Tim Wagner

(Groß-Bieberau) mit 93 Punkten. Beim Kammerwettbewerb setzte sich bei den Teilnehmern aus dem Rhein-Main-Gebiet Tim Wagner vor Fabian Albrecht und Tabea Hilgenberg durch, bei den nord- und osthessischen Teilnehmern hatte Martin Pankow die Nase vorn, gefolgt von Philipp Strohal und Sabrina Salokat und beim Kammerbezirk Wiesbaden lautete die Reihenfolge Marlon Kaufmann vor Manuel Klumpp und Fabian Heller.

Bei der Siegerehrung im Auditorium der Holzfachschule lobte Hermann Hu-

bing, Hauptgeschäftsführer des Hessischen Tischlerhandwerks und Schulleiter der Holzfachschule Bad Wildungen die Leistungsbereitschaft der Teilnehmer, die freiwillig und in ihrer Freizeit sich diesem Wettbewerb gestellt haben. Er überreichte als kleines Dankeschön neben den obligatorischen Urkunden auch Weiterbildungsgutscheine für den weiteren beruflichen Werdegang und wünschte Marlon Kaufmann, der die hessischen Farben beim Bundesleistungswettbewerb vertreten wird, alles Gute und viel Erfolg. ■

## Jubiläum

# Ein Jahrhundert voller Wertarbeit

**Am 17. September 2019 feierte die Bau- und Möbelschreinerei K. Horchler und Sohn ihr 100-jähriges Bestehen. hessenTischler war vor Ort, um an den Feierlichkeiten teilzunehmen und dem langjährigen Mitglied eine Ehrenurkunde zum Firmenjubiläum zu überreichen.**

Vom Ur-Großvater Konrad Horchler im Jahr 1919 gegründet, widmet sich mit Tischlermeister Christian Horchler am Standort in Bebra mittlerweile die vierte Famili-

en-Generation der Herstellung hochwertiger Möbel und Fenster. Heutzutage beschäftigt K. Horchler und Sohn insgesamt 26 Mitarbeiter, davon 18 Gesellen und drei Lehrlinge.

Und wie bereits der Ur-Großvater – Konrad Horchler war Obermeister in der Innung – sind auch Manfred und Christian Horchler in der Tischler-Innung aktiv. Kein Wunder also, dass am 17. September zahlreiche Gratulanten zur Jubiläumsfeier nach Bebra kamen. **hessenTischler** ehrte seinen Mitgliedsbetrieb an

diesem besonderen Tag mit einer Ehren-Urkunde zum 100-jährigen Firmenjubiläum, die Firmeninhaber Manfred Horchler von Ulrich Leber, dem betriebstechnischen Berater des Fachverbandes, übergeben wurde. Zudem wurden Herrn Horchler auch von Ralf Stuckert, dem Obermeister der Tischler-Innung Hersfeld-Rothenburg, sowie von Hans Wilhelm Saal, dem Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Hersfeld-Rothenburg, Urkunden und reichlich Glückwünsche überbracht. ■

## Meisterstückausstellung Holzfachschule Bad Wildungen

# Marc Oechler aus Grebenhain gewinnt Bad Wildunger Designpreis

Wieder einmal wurden die Besucher der traditionellen Meisterstückausstellung in der Aula der Holzfachschule Bad Wildungen nicht enttäuscht. Zum Abschluss des Meistervorbereitungslehrgangs und nach Bewertung der Meisterstücke durch den Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Kassel präsentierten 15 Jungmeister sowie eine Jungmeisterin ihre Elaborate.

Zu Beginn der Veranstaltung gratulierte Schulleiter Hermann Hubing den erfolgreichen neuen Tischlermeistern, wobei er seine Glückwünsche mit einem Dank an die Angehörigen der Prüflinge, die Mitglieder des Prüfungsausschusses sowie die Dozenten der Holzfachschule verband. Die Meisterstückausstellung habe an der Holzfachschule Tradition – biete sich doch einerseits den erfolgreichen Absolventen die Möglichkeit, ihren Angehörigen mit berechtigtem Stolz die bleibenden Zeugen ihrer fachlichen Kompetenz zu zeigen, und andererseits könnten sich auch Dritte ein eigenes Bild von der Kreativität und Qualität meisterhafter Arbeit im Tischlerhandwerk bilden.

Im Anschluss an Hubing stellte Klassenlehrer Andreas Bognanni mit launigen Worten im Dialog mit den einzelnen neuen Tischlermeistern diese und ihre Meisterstücke den Besuchern vor, wobei sich zeigte, dass ganz überwiegend letztere in der eigenen Wohnung einen ihren gebührenden Platz finden werden und die Entscheidung für das Meisterstück somit „auftragsbezogen“ war. Bevor es zum gemütlichen Teil überging, stand noch der Höhepunkt der Meisterstückausstellung auf der Tagesordnung: die Verleihung des Bad Wildunger Designpreises.

Eine externe Fach-Jury hatte hierzu im Vorfeld die Meisterstücke unter Gestal-

tungsgesichtspunkten bewertet und Bognanni konnte den Besuchern das mit Spannung erwartete Ergebnis mitteilen: Sieger wurde Marc Oechler aus Grebenhain; den 2. Platz belegte Martin Matzen aus Oevernum auf Föhr und das Sieger-Trio vervollständigte Valentin Klingler aus Wiesbaden. Die drei Preisträger erhielten neben der

obligatorischen Urkunde einen neu gestalteten Pokal sowie ein iPad. ■

Der nächste Vorbereitungslehrgang zum Tischlermeister beginnt am 6. Januar 2020; Interessenten können sich bei Viktoria Hofmann (Tel. 05621/7919-11; hofmann@holzfachschule.de) melden.



Hermann Hubing (l.) und Andreas Bognanni (r.) mit den Preisträgern (v.l.n.r.) Valentin Klingler, Martin Matzen, Marc Oechler



Gruppenbild mit Dame – die neuen Tischlermeister gemeinsam mit Schulleiter Hermann Hubing (l) und Klassenlehrer Andreas Bognanni (2.v.l.)

Fotos (2): Fachverband Leben Raum Gestaltung

## Tag des Tischlerhandwerks 2019

# „Toll, dass dieser wunderbare Beruf an diesem Tag in den Mittelpunkt gestellt wird!“

Am 14. und 15. September 2019 öffneten Tischler aus Rheinland-Pfalz bereits zum fünften Mal ihre Betriebe für die Öffentlichkeit. Politiker, Pressevertreter und das breite Publikum nahmen das Angebot an und informierten sich vor Ort aus erster Hand über das Tischlerhandwerk.

Nachdem die Ministerpräsidentin Malu Dreyer (SPD) erneut die Schirmherrschaft über den Tag des Tischlerhandwerks in Rheinland-Pfalz übernommen hatte, konnten sich Besucher an beiden Tagen persönlich davon überzeugen, dass das Tischlerhandwerk seinen Kunden „keine gesichtslose Massenware, sondern exklusiven Innenausbau und passgenaue Möbelfertigung, verbunden mit kompetenter Beratung, Ideenreichtum und interessanten Werkstoffkombinationen“ anbietet, wie Frau Dreyer es in ihrem Grußwort zurecht angemerkt hatte. Neben zahlreichen Besuchern folgten unter anderem der Wirtschaftsminister von Rheinland-Pfalz, Dr. Volker Wissing (FDP), die rheinland-pfälzische Familienministerin Anne Spiegel (B'90/Grüne), der Präsident des Landtages, Hendrik Hering (SPD), die wirtschaftspolitische Sprecherin der SPD im Landtag, Dr. Anna Köbberling, Staatssekretär Dr. Alexander Wilhelm (SPD) sowie der Bundestagsabgeordnete Peter Bleser (CDU) der Einladung des Verbandes **Tischlerrheinland-pfalz**.

Hermann Hubing, Geschäftsführer von **Tischlerrheinland-pfalz**, wies bei seiner Rede zum Auftakt der Veranstaltung auf die besondere Bedeutung des Tages hin. Dem Schreinerberuf hänge zumeist noch das Image von „Pumuckls Meister Eder“ nach, so Hubing und forderte die Besucher sogleich dazu auf, sich bitte vom Gegenteil überzeugen zu lassen. Schließlich sei der Tischler ein Hightech-Beruf. Anschließend lobte Wirtschaftsminister Dr. Wissing die „großartige Initiative“ des Verbandes und betonte, dass es auch im Sinne der Politik sei, die Attraktivität des Handwerks zu stärken. „Der Run auf die Universitäten macht weder die Menschen glücklich noch ist es gut für unsere Gesellschaft“, so der Minis-

ter. Nebenbei erzählte Dr. Wissing von seiner ganz persönlichen Beziehung zum Schreinerberuf: da der Ur-Großvater diesen Beruf ausübte, seien die von ihm angefertigten Möbelstücke auch heute noch im Besitz der Familie und konstatierte: „Toll, dass dieser wunderbare Beruf an diesem Tag in den Mittelpunkt gestellt wird.“

Aber im ganzen Land wurden Betriebe besucht: In Worms nutzte die rheinland-pfälzische Familienministerin die Gelegenheit und informierte sich bei der Fenster Klotz GmbH über die neuesten Fertigungsmethoden von Türen und Fenstern. Staatssekretär Wilhelm beeindruckte in Rhens die Anwesenden mit seinem Wis-

sen über den Beruf des Tischlers sowie über den gastgebenden Betrieb, die Tischlerei Kasper. Und Dr. Köbberling nutzte die Gelegenheit, um sich mit der Schreinerei Rieger über die Besonderheit des Schreiner-Handwerks auszutauschen. Anregend diskutiert wurde am Tag des Tischlerhandwerks 2019 natürlich auch über die gestiegenen Anforderungen an das Handwerk selbst sowie darüber, wie junge Leute wieder verstärkt dazu gebracht werden könnten, Handwerksberufe zu ergreifen. Im kommenden Jahr wird der Tag des Tischlerhandwerks vom Verband **hessenTischler** ausgerichtet und findet in Hessen statt. ■



Am Tag des Tischlerhandwerks nahm sich Wirtschaftsminister Volker Wissing (Mitte) extra Zeit, um auch mit den Mitarbeitern in Herxheim zu sprechen.



Marco Schwanenberger (Mitte; Tischlerei Kasper) bei der Führung durch den Betrieb



Hermann Hubing, Csilla Klausner (v.l.) und die Familienministerin im Gespräch mit Volker Klotz (2.v.r.)



Foto: Fachverband Leben Raum Gestaltung

Stolz auf das Projekt (v.l.): Wolfgang Kramwinkel, Landesinnungsmeister hessen **Tischler**, Oliver Bauer von der Schreinerei Linker, Architekt Markus Jungermann von JSP-Architekten, Dominik Lüdtko von JSP-Architekten und Karsten Mrzyglod von der Holzfachschule Bad Wildungen

## Neues Internat kurz vor Fertigstellung

**Auf dem Gelände der Holzfachschule Bad Wildungen wird derzeit ein neues Internatsgebäude gebaut. Am 19. September 2019 fand eine offizielle Begehung der Baustelle statt, in dessen Rahmen die weiteren Arbeitsschritte besprochen wurden.**

Seit dem ersten Spatenstich am 17. Mai 2018 sind mittlerweile 16 Monate vergangen. In dieser Zeit wurde auf dem Campus-Gelände der Holzfachschule ein modernes Gebäude errichtet, das zukünftig bis zu 93 Schülern Platz bieten wird.

Architekt Markus Jungermann (JSP-Architekten), Vertreter der für den Innenausbau zuständigen Schreinerei Linker aus Stadtallendorf, Landesinnungsmeister Wolfgang Kramwinkel sowie Projektverantwortliche der Holzfachschule Bad Wildungen trafen sich nun vor Ort, um den Fortschritt auf der Baustelle zu begutachten und um die zukünftige Inneneinrichtung des Internats zu besprechen. Nach einem ausgiebigen Test der zukünftigen Zimmereinrichtung begutachteten die Vertreter außerdem die ge-

plante Etagen-Küche und besprachen dabei letzte Details. Das Ergebnis der Begehung: Das Internat wird auf jeden Fall ohne Verzögerungen fertiggestellt werden. Und das ist auch wichtig – schließlich soll der Neubau am 22. November 2019 im Rahmen einer Feier offiziell eingeweiht werden. Anschließend sind alle Gäste eingeladen, das Gebäude bei einem Rundgang zu entdecken. Nur einen Tag später öffnet der gesamte Campus der Holzfachschule dann seine Pforten für die interessierte Öffentlichkeit.

Im Rahmen eines Tags der offenen Tür können sich alle Besucher über holzbearbeitende Berufe informieren, Ausbildungsräume und Werkstätten der Tischler, Holzbearbeitungsmechaniker und Modellbauer besichtigen sowie das gesamte Campus-Gelände inklusive des neuen Internatsgebäudes in Augenschein nehmen. ■

Weitere Informationen zur Einweihungsfeier sowie über den Tag der offenen Tür finden Sie im vorliegenden Magazin auf Seite 7 oder auf unserer Website [www.leben-raum-gestaltung.de](http://www.leben-raum-gestaltung.de).

## Unser Service: Antworten!

Der Produktselektor von SIMONSWERK



### Nicht suchen, nur finden

- › Technische Informationen
- › Montageanleitungen
- › Fräsdaten

Tag des Tischlerhandwerks 2019

# Informierte Spitzenpolitiker, neugierige Bes

Der Tag des Tischlerhandwerks in Rheinland-Pfalz zog auch 2019 wieder zahlreiche Besucher und Politiker in seinen Bann.



Hermann Hubing (3.v.l.) zu Gast bei der Schreinerei Rönnefarth in Dernau



Von Inhaber Volker Klotz ließ sich die Familienministerin die neuesten Innovationen des Betriebes erklären



Der Tag der offenen Tür bot auch den nachfolgenden Generationen die Gelegenheit, sich im Tischlerhandwerk auszuprobieren.



Hatte erneut die Schirmherrschaft über den Tag des Tischlerhandwerks in Rheinland-Pfalz übernommen: Ministerpräsidentin Malu Dreyer



Beim Tischlerbetrieb Raumkonzepte Martin Daum übte sich der Wirtschaftsminister Volker Wissing im Hobeln. Mit dabei: Hermann Hubing, Geschäftsführer von Tischlerrheinland-pfalz, und Inhaber Martin Daum (v.l.n.r.)



Zufrieden mit dem Tag des Tischlerhandwerks: Michael Braun von der Kreishandwerkerschaft Rhein-Westerwald mit den Herren Christian und Dietmar Seekatz (Bau- und Möbelschreinerei Seekatz)



Familienministerin Anne Spiegel versuchte sich bei Fenster Klotz an der Tischbohrmaschine

# ucher und bestes Wetter



Für die Besucher hat die Schreinerei Schmidt und Sohn aus Oberraden extra eine kurze Historie des eigenen Betriebs vorbereitet



Der Chef packt mit an: Hermann Kasper und sein Mitarbeiter Willi Liesenfeld brachten den interessierten Besuchern den Beruf des Tischlers nahe



Hatten einen spannenden Tag bei der Schreinerei Rieger in Kaiseresch: Hilla (l.) und Christoph Rieger (4.v.r) mit der Landtagsabgeordneten Dr. Anna Köbberling (5.v.l.), Andreas Bognanni (r.) vom Fachverband Leben Raum Gestaltung und Gästen



Großes Interesse am Tag des Tischlerhandwerks bei der Tischlerei Kasper in Rhens



Landtagspräsident Hendrik Hering (Mitte) besuchte die Tischlerei Wünsche in Nistertal

Fotos: Fachverband Leben Raum Gestaltung

**EPPER**  
 MASCHINEN UND WERKZEUGE  
 FÜR INDUSTRIE & HANDWERK  
[www.maschinenstore24.de](http://www.maschinenstore24.de)



[www.epper-maschinen.de](http://www.epper-maschinen.de)  
[info@epper-maschinen.de](mailto:info@epper-maschinen.de)

Epper GmbH Tel.: +49 (0) 65 61/95 16-0  
 54634 Bitburg Fax: +49 (0) 65 61/1 24 25

**BITBURG**



**Breitschleifbänder  
 Langschleifbänder**  
 Bitte Angebot anfordern!

**Büttig** GmbH

56070 Koblenz, Carl-Mand-Str. 9  
 Tel. (02 61) 9 84 29-0  
 Fax (02 61) 9 84 29-50  
 E-mail: [info@buettig.de](mailto:info@buettig.de)  
 Internet: [www.buettig.de](http://www.buettig.de)

**PaletteCAD**  
 perfect rooms

Ab **1.450 €**  
 zzgl. MwSt. und  
 Paletteservice



3D-Planung für Tischler und Schreiner  
[www.palettacad.com](http://www.palettacad.com)

Sherwin-Williams Deutschland GmbH

# ARTI-Isolierfüller

Der Innenausbau, Möbel- und Küchenbau setzt schon lange für die optimale Vorbereitung von MDF-Platten auf den ARTI-Isolierfüller-Weiß TF3005-9001K. Dieser füllkräftige, pigmentierte Zweikomponenten-Spritzfüller mit hohem Deckvermögen hat sich schnell zu einem ARTI-Topseller entwickelt. Auf vielfache Nachfrage bietet ARTI® diesen bewährten Isolierfüller jetzt auch in Schwarz an.

Dem Wunsch vieler Anwender aus Industrie und Handwerk, den Isolierfüller für die Verwendung unter dunklen Lacken farblich anzupassen, hat ARTI® entsprochen und sein Produktprogramm um den ARTI-Isolierfüller-Schwarz TF3005-7001K erweitert.

Der schwarz pigmentierte Füller sorgt unter dunklen Lackierungen langfristig für eine bessere Farbtongleichheit, so bleiben beispielsweise Kratzer nahezu unsichtbar. ARTI-Isolierfüller zeichnen sich durch sehr kurze Trocknungszeiten, schnelle und sehr gute pulverige Schleifbarkeit und hervorragende Kantensandfestigkeit aus.

Besonders anwenderfreundlich ist die Verwendung nur eines Härters für den kompletten Aufbau (Füller-Farblack-Klarlack) und die ideale Verträglichkeit mit den verschiedenen ARTI®-Lacksystemen untereinander. Durch die einfache Verarbeitung und die exzellenten Isoliereigenschaften werden Arbeitsschritte in der Produktion eingespart, welche sich sowohl in geringeren



LUFT  
 NACH  
 OBEN

Entdecken Sie **50**  
**Schuko**  
 Absaug-, Oberflächen- und Filtertechnik

[www.schuko.de](http://www.schuko.de)  
[kirchberg@schuko.de](mailto:kirchberg@schuko.de)  
 +49 (0)6763 / 30 319-0

Ihr Partner für Absaugtechnik in Hessen und Rheinland-Pfalz

# jetzt auch in Schwarz



direkten als auch geringeren variablen Produktionskosten niederschlagen und dem Anwender dadurch Wettbewerbsvorteile bieten.

ARTI® Produkte werden seit 1904 am Standort Wuppertal für Industrie und Handwerk entwickelt und produziert. Oberflächenbehandlung mit ARTI heißt: Qualitativ hochwertige Produkte einsetzen, von jahrelanger Erfahrung und ständiger Forschung profitieren

und durch Innovationen langfristige Wettbewerbsvorteile sichern. ■

Weitere Informationen:

Iris Polifka

Sherwin-Williams Deutschland GmbH

Paul-Gerhardt-Straße 31

42389 Wuppertal

Tel.: 0202/5747-0 | Fax: 0202/5747-149

Email: [office.wuppertal@sherwin.com](mailto:office.wuppertal@sherwin.com)

[www.arti.de](http://www.arti.de)

ROHLFS

HAUSTÜRKOMponentEN GMBH

## Riegel Türrohlinge Füllungen Leisten

Wir fertigen  
nach Ihren Wünschen

Gutenbergstr. 4  
28844 Weyhe  
Tel.: 04203/787928  
Fax: 04203/787560  
[www.rohlfs-gmbh.de](http://www.rohlfs-gmbh.de)  
[info@rohlfs-gmbh.de](mailto:info@rohlfs-gmbh.de)

## ARTI ZIEHT HOLZ AN

■ Lacke
■ Farben
■ Beizen
■ Lasuren

Sherwin-Williams Deutschland GmbH  
Paul-Gerhardt-Str. 31 | 42389 Wuppertal  
[office.wuppertal@sherwin.com](mailto:office.wuppertal@sherwin.com)  
Tel. 0202/57470 | [www.sherwin-williams.eu](http://www.sherwin-williams.eu)  
ARTI is a brand of **SHERWIN-WILLIAMS**



Jetzt neu im Programm:  
„T-30“ (EI<sub>2</sub>30) und „T-30/RS“ (EI<sub>2</sub>30/S<sub>200</sub>)  
Hauseingangs- und Passivhaustüren mit

## CE-Kennzeichnung

RAUCHSCHUTZ  
BRANDSCHUTZ  
EINBRUCHSCHUTZ

Germaniastraße 12  
33189 Schlangen

[www.luening-schlangen.de](http://www.luening-schlangen.de)  
Telefon: 0 52 52 / 98 51 - 0

## imi

SURFACE DESIGN

mineralisch,  
biologisch, nachhaltig

imi-beton Matte gewinnt den Interzum Award!

[www.imi-beton.com](http://www.imi-beton.com)

# 9 Möbel- und Innenausbautag

## RHEINLAND-PFALZ – HESSEN



**24. Oktober 2019**

**im Haus der Berufsgenossenschaft  
Holz und Metall**

**Isaac-Fulda-Allee 18  
55124 Mainz**

**Motto und Thema:**

**„Verkaufsstrategie für  
Tischler und Schreiner“**

**Ansprechpartner Ulrich Leber**

Telefon 05621-791976

eMail: leber@leben-raum-gestaltung.de



# Programm 9. Möbel- und Innenausbautag

24. Oktober 2019 · Berufsgenossenschaft Holz und Metall, Isaac-Fulda-Allee 18, 55124 Mainz

- |         |  |         |  |
|---------|--|---------|--|
| 8:00 h  | Eintreffen und Anmeldung der Teilnehmer<br>Besuch der Ausstellung  | 11:15 h | Zukunftstrends im Tischlerhandwerk<br>- Herausforderungen und Chancen der digitalen Zukunft<br>- Erweiterung bzw. Aufbau neuer Produkte und Dienstleistungen<br>- Faszinierende und erfolgreiche Umsetzung in der Praxis<br><b>Christoph Krause, @servicerebell in Koblenz</b>     |
| 9:00 h  | Eröffnung und Begrüßung<br><b>Jürgen Keiper,</b><br>Vorsitzender Ausschuss Möbel- und Innenausbau<br><br>Grußwort<br><b>Wolfram Lehnen,</b><br>Vizepräsident Fachverband Leben Raum Gestaltung<br><br>Programmvorstellung<br><b>Ulrich Leber, Fachverband Leben Raum Gestaltung</b>  | 12:45 h | Mittagspause / Austausch<br>mit Ausstellern und Kollegen   |
| 9:15 h  | Erfahrungskonzept zum erfolgreichen Verkauf<br>im Tischler- und Schreinerhandwerk<br>- Kundentermine in der Tischlerei/Schreinerei<br>oder beim Kunden?<br>- Optimale Vorbereitung führt zum Abschluss?<br>- Homepage kontra Produktbroschüren?<br><b>Toni Werner, EICHENHAUS AG;</b><br>Schreinerei und Planungsbüro in Laufach | 14:00 h | Erfahrungen - Freihandzeichnen vs. CAD -<br>- Wieviel CAD im Verkauf muss wirklich sein?<br>- Schneller Abschluss durch Zeichnen im Verkaufsgespräch<br>- Problem der Informationsübergabe vom Verkauf an AV<br><b>Karl-Heinz Thesen, Unikat Möbeltischlerei GmbH in Gusterath</b> |
| 10:30 h | Kaffeepause / Ausstellergespräche  | 15:00 h | Kaffeepause / Ausstellergespräche  |
|         |  | 15:30 h | Einfaches Verkaufen durch psychologisches Wissen<br>- Kundentypen erkennen und richtig mit ihnen umgehen<br>- Hinhören und zwischen den Zeilen lesen und antworten<br>- das Richtige zur richtigen Zeit sagen<br><b>Errol Akin, dieberatungsakademie in Dillenburg</b>             |
|         |  | 17:00 h | Zusammenfassung, Verabschiedung  |

## Verbindliche Anmeldung 9. Möbel- und Innenausbautag

Am 9. Möbel- und Innenausbautag am  
24. Oktober 2019, BGHM Mainz nehme ich  
mit insgesamt  Personen teil.

### Teilnahmegebühr:

Verbandsmitglieder: 130,00 €  
Nicht-Verbandsmitglieder: 200,00 €

Die Teilnahmegebühr überweise ich  
nach Erhalt der Rechnung.  
(Die Preise verstehen sich zzgl. der ges.  
MwSt.)

Datum

Unterschrift

### Bitte die korrekte Rechnungsanschrift angeben:

Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Teilnehmer, Vor- und Nachname,

Unterschrift

1

2

3

4

Die ausgefüllte und unterschriebene Anmeldung bitte Faxen an: (05621) 7919-967

oder per Mail:  
imke@leben-raum-gestaltung.de

Anmeldungen werden chronologisch nach deren Eingang berücksichtigt. Bei einer Abmeldung nach dem 1. Februar 2019 wird ein Anteil von 50% der Teilnahmegebühr verrechnet. Es kann eine Ersatzperson als Teilnehmer/-in gemeldet werden. Bei einer Abmeldung am Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen wird die volle Gebühr berechnet. Nach dem Empfang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie die Rechnung.

Datenschutzhinweis: Der Fachverband Leben Raum Gestaltung Hessen/Rheinland-Pfalz erhebt und verarbeitet Ihre Daten nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Datenerhebung dient der Vertragsdurchführung und Kommunikation mit Ihnen sowie der Direktwerbung. Mit dem Absenden des unterschriebenen Formulars erkläre ich die Einwilligung, dass die mitgeteilten Adress- und Kontaktdaten für die Übermittlung von Informationen bis auf Widerruf auch per Email genutzt werden dürfen. Dies schließt im Rahmen des Seminars/der Fortbildung auch das Einverständnis ein zur Nutzung der mitgeteilten Kontaktdaten (Post/Email) zur Weitergabe an Dritte. Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu erhalten und deren Berichtigung oder Löschung unter der Kontaktadresse [datenschutz@leben-raum-gestaltung.de](mailto:datenschutz@leben-raum-gestaltung.de) einzufordern. Die Daten werden gelöscht, sobald sie zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten und Kommunikation nicht

**Tischlerhandwerk  
Hessen | Rheinland-Pfalz  
Service GmbH**

**Auf der Roten Erde 9  
34537 Bad Wildungen  
Tel. 05621 7919-60**



# Bad Wildunger Fensterertage 2019



Quelle: Magorzata Koszyn - Fotolia.com

**7. / 8. November 2019**

---

**Holzfachschule  
Bad Wildungen**

---

Auf der Roten Erde 9  
34537 Bad Wildungen  
Tel. (05621) 7919-60  
Telefax (05621) 7919-967  
[info@leben-raum-gestaltung.de](mailto:info@leben-raum-gestaltung.de)  
[www.leben-raum-gestaltung.de](http://www.leben-raum-gestaltung.de)

# Bad Wildunger Fenstertage 2019



## PROGRAMM

### Donnerstag, 7. November 2019

- 08:30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer** Aula  
Ausstellungsbesuch mit Imbiss
- 09:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung** Auditorium  
*Wolfgang Kramwinkel, Landesinnungsmeister*
- 09:45 Uhr **Einführung in die Tagung** Auditorium  
*Peter Ertelt, Ausschussvorsitzender Fenster- und Fassadenbau*
- 10:00 Uhr **Vorstellung der Aussteller, Aktuelles aus der Fensterbranche**  
*Ulrich Leber, Fachverband LRG Hessen/RLP*
- 10:45 Uhr **Neue Herausforderungen durch Gesetze, Normen und Richtlinien** Auditorium  
- Von der VTB bis zur DIN 18008  
*Ralf Spiekers, Abteilungsleiter Technik Normung Arbeitssicherheit Tischler Schreiner Deutschland (TSD)*
- 12:15 Uhr **Mittagsimbiss in der Ausstellung**
- 13:30 Uhr **Workshops 1 - 4** Gebäude L, M
- 15:00 Uhr **Kaffeepause in der Ausstellung**
- 15:45 Uhr **Workshops Wiederholung** Gebäude L, M
- ca. 17:15 **Abschluss erster Tag**
- Ab 19:00 **Essen, Trinken mit allgemeinem Austausch**  
Göbel's Hotel AquaVita in Reinhardshausen

### Freitag, 8. November 2019

- 08:00 Uhr **Ausstellungsbesuch für Frühaufsteher** Aula
- 09:00 Uhr **Workshops 5 - 8** Gebäude L, M
- 10:00 Uhr **Wechsel der Workshops**
- 10:15 Uhr **Workshops Wiederholung** Gebäude L, M
- 11:15 Uhr **Kaffeepause in der Ausstellung**
- 12:00 Uhr **Baurechtsreform und Hinweispflichten im Baurecht** Auditorium  
*RA Heinz-Josef Kemmerling, Justiziar Fachverband Tischler Nordrhein-Westfalen*
- 13:15 Uhr **Schlusswort**



**GLASWELT** GLASWELT UNTERSTÜTZT DIE BAD WILDUNGER FENSTERTAGE 2019 ALS MEDIENPARTNER

		<b>PARTNER DER BAD WILDUNGER FENSTERTAGE 2019</b>	

# WORKSHOPS

Tischler

Hessen

Um den Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, verschiedene Workshops zu besuchen, werden diese jeweils wiederholt!

## Donnerstag, 7. November

Die Workshops finden jeweils um 13.30 und 15.45 Uhr statt.

### Workshop 1

#### Statik von Holzfenstern und -fassaden

- Vereinfachter Nachweis von Pfosten und Riegeln aus Holz
- Was ist bei der Baukörperbefestigung zu beachten?
- Anwendungstabellen und Beispiele

Referent: Mirko Gebert, Ingenieurbüro Gebert, Rosenheim

### Workshop 2

#### Pfostenriegel-Konstruktionen in der Praxis

- Fälle aus Sicht eines Sachverständigen
- Umgang mit Produktnorm, RAL Leitfadens Fassade und Planern

Referent: Hans H. Zimmermann, IGF Zimmermann Ingenieurgesellschaft für Fassadentechnik und Bauphysik, Mülheim an der Ruhr

### Workshop 3

#### Mitarbeitergewinnung von Anfang an

- Wie begeistere ich junge Generationen für meinen Schreinerbetrieb?

Referent: Rudolf Müller, Präsident der HWK Trier und Schreinerei in Pluwig

### Workshop 4

#### Erfahrungsbericht – Verkaufen im Fensterbau –

- Einfach umsetzbare Tipps zum erfolgreichen Verkaufsabschluss aus der Praxis
- Mit geplanter Vorgehensweise, authentischen Gesprächstechniken, ausgewählten Hilfsmitteln und Präsentationsräumen zur Gewinnmaximierung.

Referent: Frank Wilkening, ohrem & wilkening GmbH, Kerpen

## Freitag, 8. November

Die Workshops finden jeweils um 9.00 und 10.15 Uhr statt.

### Workshop 5

#### Erfahrungsbericht – praktische Umsetzung der Lieferantenprodukthaftung:

- Grundlagen zur Lieferantenhaftung bei Ein- und Ausbaukosten von mangelhaften Materialien
- Vorstellung von Beispielen aus der Praxis, Austausch und Diskussion

Referent: Marko Prentzel, Peter Ertelt, Mitglieder des Ausschusses Fenster und Fassaden im Fachverband LRG Hessen/ RLP

### Workshop 6

#### Fenstermontage im Bestand

- Vorstellung der TSD-Richtlinie „Handwerkliche Montage von Fenstern und Türen im Gebäudebestand“
- Erläuterung zu den Zielen, deren Anwendung und Stellung in der Fachwelt

Referent: Thomas Radermacher, Präsident des Bundesverbandes des deutschen Tischler- und Schreinerhandwerks, Tischlerei Radermacher, Meckenheim

### Workshop 7

#### Erfahrungsbericht – Planung und Ausführung von Bodenschlüssen und Schwellen

- Ursachen bei der Zusammenarbeit mit Fremdgewerken
- Normen und Richtlinien zu Anschlüssen von Balkon- und Terrassenabdichtungen an Türen und Fenstern

Referent: Karl Standecker, Hahnbacher Rollläden und Fensterfabrik Standecker GmbH

### Workshop 8

#### Erfahrungsbericht – Erfolgsgeheimnis Digitalisierung. Wie digital müssen wir im Handwerk wirklich sein?

- Chancen der Digitalisierung für den Fensterbau
- Darstellung eines digitalen Geschäftsmodells im Schreinerbetrieb

Referent: Matthias Brack, Brack Wintergarten GmbH & Co. KG, Altusried



# VERBINDLICHE ANMELDUNG BAD WILDUNGER FENSTERTAGE 2019

An den Bad Wildunger Fenstertagen am 7. und 8. November 2019

nehme ich mit insgesamt \_\_\_\_\_ Personen teil.

Die Teilnahmegebühr überweise ich nach Erhalt der Rechnung.

Teilnahmegebühr:

195,00\* € Innungsmitglieder

175,00\* € ab dem 2. Teilnehmer aus einem Innungsbetrieb

260,00\* € Nicht-Innungsmitglieder

240,00\* € ab dem 2. Teilnehmer aus einem Nicht-Innungsbetrieb

\*Preise inkl. Mehrwertsteuer

Firma

Plz, Ort

Straße

Telefon

Mail

Datenschutzhinweis: Der Fachverband Leben Raum Gestaltung Hessen/Rheinland-Pfalz erhebt und verarbeitet Ihre Daten nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Datenerhebung dient der Vertragsdurchführung und Kommunikation mit Ihnen sowie der Direktwerbung.

Mit dem Absenden des unterschriebenen Formulars erkläre ich die Einwilligung, dass die mitgeteilten Adress- und Kontaktdaten für die Übermittlung von Informationen bis auf Widerruf auch per Email genutzt werden dürfen. Dies schließt im Rahmen des Seminars/der Fortbildung auch das Einverständnis ein zur Nutzung der mitgeteilten Kontaktdaten (Post/Email) zur Weitergabe an Dritte. Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu erhalten und deren Berichtigung oder Löschung unter der Kontaktadresse [datenschutz@leben-raum-gestaltung.de](mailto:datenschutz@leben-raum-gestaltung.de) einzufordern. Die Daten werden gelöscht, sobald sie zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten und Kommunikation nicht mehr vorzuhalten sind.

**Teilnehmer (Vor- und Zuname), Unterschrift**

		Donnerstag		Freitag		Bitte Nummer des Workshops eintragen
		13.30 Uhr	15.45 Uhr	9.00 Uhr	10.15 Uhr	
1	Unterschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	Unterschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	Unterschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	Unterschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldeformular bitte per Mail oder Fax an:



**Tischlerhandwerk  
Hessen I Rheinland-Pfalz  
Service GmbH**

Fax 05621 7919-967

E-Mail.: [imke@leben-raum-gestaltung.de](mailto:imke@leben-raum-gestaltung.de)

Auf der Roten Erde 9 · 34537 Bad Wildungen · Telefon: 05621/7919-60

## Zimmerreservierung

Wir möchten Sie bitten, Ihre Zimmerbuchung direkt bei den Hotels unter dem Stichwort „Fenstertage 2019“ vorzunehmen. Es ist jeweils ein begrenztes Zimmerkontingent zu reduzierten Preisen vorreserviert.

### Göbel's Hotel AquaVita

Hauptstraße 4  
34537 Bad W.-Reinhardshausen  
T: 05621 786-0  
M: [info@goebels-aquavita.de](mailto:info@goebels-aquavita.de)  
EZ: 85.-, DZ: 132.-

### Reinhardshäusle

Waldecker Straße 6  
34537 Bad W.-Reinhardshausen  
T: 05621 965560  
M: [info@reinhardshaeusle.de](mailto:info@reinhardshaeusle.de)  
EZ: 53.-, DZ: 83.-

### Maritim Hotel

Dr.-Marc-Straße 4  
34537 Bad Wildungen  
T: 05621 799-9  
M: [info.wil@maritim.de](mailto:info.wil@maritim.de)  
EZ: 71.-, DZ: 114.-

# DGUV V2 – Seminarangebot 2019

Um sichere Arbeitsplätze anzubieten, ist der Unternehmer verpflichtet, eine umfassende Gefährdungsbeurteilung vorzunehmen. Grundlage hierfür ist das 1996 in Kraft getretene Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG). Danach ist ausdrücklich der Arbeitgeber verpflichtet, die unterschiedlichen Gefährdungen innerhalb seines Betriebs zu ermitteln und die sich daraus ergebenden Maßnahmen festzulegen.

Für kleinere Betriebe bis 50 Beschäftigte besteht die Möglichkeit, ein alternatives Betreuungsmodell zu wählen. Dabei kann der Unternehmer die sicherheitstechnische Betreuung weitestgehend selbst übernehmen. Um diese Aufgabe selbst leisten zu können, wird der Unternehmer im Rahmen von DGUV V2-Seminaren geschult und zur Durchführung der erforderlichen Maßnahmen motiviert. Diese Seminare, die in Zusammenarbeit von *hessenTischler/Tischlerrheinland-pfalz* und der Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM) angeboten werden, sind die Voraussetzung, um das alternative Betreuungsmodell umzusetzen.

Zunächst nehmen Sie an einem Motivations- und Informationsseminar der BGHM (UNUN11) teil. Im Rahmen des Prakti-

kums erstellen Sie die Gefährdungsbeurteilung für Ihr Unternehmen. Nach erfolgreicher Qualifikation erhalten Sie ein Zertifikat und können ab sofort über die Notwendigkeit und das Ausmaß der externen Betreuung selbst entscheiden. Anschließend bilden Sie sich regelmäßig fort (spätestens alle 5 Jahre erforderlich).

**Die Kosten für die Seminare einschl. Verpflegung und Fahrtkosten für Mitglieder der BGHM übernimmt die Berufsgenossenschaft.** ■

Folgende Schulung bietet *hessenTischler/Tischlerrheinland-pfalz* gemeinsam mit der BGHM demnächst an:

► **UNUN11: Grundschulung, „Motivations- und Informationsmaßnahme“**

**Fortbildung:**

► **UNUN56: Fortbildung, „Gefährdungsbeurteilung“**  
Anmeldeschluss ist 2 Wochen vor dem Seminartermin. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, entscheidend ist der Eingang der Anmeldung.

## Anmeldung

**21.11.2019 : Raum Trier - UNUN56** – Seehotel Kell am See, Seeuferweg 1, 54427 Kell am See

**05.12.2019 : Raum Rhein-Main - UNUN11** – BG Holz und Metall, Mendelsohnstraße 36, 65817 Eppstein

\_\_\_\_\_  
Vorname und Name des Teilnehmers

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Straße, Postleitzahl, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon und E-Mail

**Mitgliedsnummer BGHM:** \_\_\_\_\_

**Funktion im Betrieb:**  Inhaber  Geschäftsführer  Nachfolger  Ehepartner

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Anmeldeformular bitte per E-Mail oder Fax an: Tischlerhandwerk Hessen/Rheinland-Pfalz Service GmbH  
Auf der Roten Erde 9 - 34537 Bad Wildungen Fax: 05621 7919 967, E-Mail: imke@leben-raum-gestaltung.de



**Holzfachschule  
Bad Wildungen**

- Fach- und Meisterschule
- Technikerschule
- Staatlich anerkannte Ersatzberufsschule für die holzbearbeitende Industrie
- Bundesfachschule für Modell- und Formenbau

## Die Schule für Ihren ganz persönlichen Erfolg!

### WIR VERMITTELN KNOW-HOW IM TISCHLERHANDWERK

Überbetriebliche Unterweisung  
für Tischler-Lehrlinge

#### Tischlermeister (m/w)

Meister Teil III + IV der Meisterprüfung für alle Gewerke

#### Aktuelle Termine :

Gesamtmaßnahme 06.01.2020 - 10.07.2020

Teilmaßnahme III + IV 06.01.2020 - 21.02.2020

Teilmaßnahme I + II 02.03.2020 - 10.07.2020

#### Kontakt:

Holzfachschule Bad Wildungen

Auf der Roten Erde 9 - 34537 Bad Wildungen

Telefon: 05621 79 19 10 - Fax : 05621 79 19 88

E-Mail : [info@holzfachschule.de](mailto:info@holzfachschule.de)

Internet: [www.holzfachschule.de](http://www.holzfachschule.de)

### HOLZVERARBEITUNG - QUALITÄT UND DESIGN VOM FACHMANN

**Industriemeister** - Fachrichtung Holzverarbeitung (m/w)

Nächster Termin : 28.10.2019 - 30.04.2020

**Staatlich geprüfter Techniker** (m/w)

Fachrichtung Holztechnik

Nächster Termin : 03.02.2020 - 04.02.2022

#### Weitere Lehrgänge/Seminare :

Alle weiteren Seminare und Lehrgänge  
finden Sie auf unserer Internetseite

#### Aktuelle Lehrgänge, Infos und Berichte

finden Sie auch auf der Internetseite  
der Holzfachschule sowie auf  
unserer Facebookseite unter  
[facebook.com/Holzfachschule/](https://facebook.com/Holzfachschule/)

## Anmeldung

Ich melde mich zum Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung im Tischlerhandwerk an.

Gesamtmaßnahme Teile I - IV Termin : \_\_\_\_\_

Teilmaßnahme Teile I - II Termin : \_\_\_\_\_

Teilmaßnahme Teile III + IV Termin : \_\_\_\_\_

Ich melde mich zum Lehrgang "Staatlich geprüfter Techniker" Fachrichtung Holztechnik an.

Ich melde mich zum Vorbereitungslehrgang auf die Industriemeisterprüfung Fachrichtung Holzverarbeitung an.

## Anmeldung Unterbringung und Verpflegung für alle Lehrgänge

Verpflegung erwünscht

Verpflegung nicht erwünscht

Unterbringung erwünscht

Kategorie: Premium Einzelzimmer mit Dusche/WC

Kategorie: Komfort Einzelzimmer mit Etagedusche/WC

Name : \_\_\_\_\_

Vorname : \_\_\_\_\_

Straße / Nr. : \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort : \_\_\_\_\_

Bundesland : \_\_\_\_\_

E-Mail : \_\_\_\_\_

Telefon : \_\_\_\_\_

Mobiltelefon : \_\_\_\_\_

Die Anmelde-, Teilnahme- und Zahlungsbedingungen, die unter [www.holzfachschule.de](http://www.holzfachschule.de) einzusehen sind, sind mir bekannt.

Die Anmeldegebühr in Höhe von 125,- Euro  liegt als Verrechnungsscheck bei  habe ich auf das Konto der Holzfachschule,  
bei der Sparkasse Waldeck-Frankenberg, IBAN: DE76 5235 0005 0002 0710 17 - BIC: HELADEF1KOR, überwiesen.

Datum / Ort

Unterschrift des Teilnehmers

Besonderer Hinweis: Die Holzfachschule behält sich vor, bei nicht genügender Teilnehmerzahl den Tischlermeister bis spätestens acht Wochen vor Beginn des Lehrgangs abzusagen. In diesem Fall können keine Ansprüche an die Holzfachschule geltend gemacht werden. Eine bereits entrichtete Anmeldegebühr wird in voller Höhe zurückgezahlt.

**Niebing-Türen: NoFrame**



**bernhard niebing**  
GmbH & Co. KG

Exklusive Innentüren  
in Möbelqualität

Weseker Str. 19  
46325 Borken  
Tel.: 02861/9326-0  
Fax.: 02861/9326-22

[www.niessing-tueren.de](http://www.niessing-tueren.de)

**Ihr Partner in Sachen Scheer Service**



**Sägen – Fräsen – Bohren – Leimen – Dübeln**  
**Neumaschinen – Gebrauchtmachines**  
**Ersatzteile – Softwareupdates**

1890 – 2015  
125 Jahre SCHEER-Maschinen



Hans Koch GmbH | Glandorfer Straße 25 – 49196 Bad Laer  
Telefon +49 (0)5424 2972 - 0 | [www.scheerkoch.de](http://www.scheerkoch.de) | [info@scheerkoch.de](mailto:info@scheerkoch.de)

**Große Auswahl an  
Gebraucht- und  
Ausstellungsmaschinen  
auf über 1.200 m<sup>2</sup>**

**40 Jahre  
Krüger  
GmbH**



[www.krueger-maschinen.de](http://www.krueger-maschinen.de)

Krüger GmbH · Vogelsbitze 2 · 53604 Bad Honnef · T 02224 / 80505

**Turnusmäßige Fortbildung  
zur Nachrüstung von Fenstern, Türen und  
sonstige Gebäudeöffnungen**

**ZIELGRUPPE**

Alle in der Errichterliste des LKA eingetragene Betriebsleiter und/oder die benannten Mitarbeiter, sofern der Eintrag in die Errichterliste länger als 4 Jahre zurückliegt. Die Schulung ist im Rahmen der Fort- und Weiterbildungsverpflichtung der „Fachbetriebe für Gebäudesicherheit“ anerkannt.

**ZIELE**

Vier Jahre nach Eintrag in die Errichterliste soll gemäß 4.8 des bundeseinheitlichen Pflichtenkatalogs für mechanische Errichterunternehmen eine ganztägige, vom bayerischen Landeskriminalamt anerkannte, turnusmäßige Fortbildung besucht werden. Neben Erkenntnissen der Kriminalpolizei über Vorgehensweisen von Tätern werden Neuheiten zu einbruchhemmenden Produkten und Anforderungen aus der Normung bezüglich der mechanischen Nachrüstung gezeigt.

**INHALT**

- Polizeiliche Empfehlungspraxis – Aktuelle Zahlen und Fälle zu Einbrüchen
- Verhinderte Einbrüche durch mechanische Absicherungen
  - Aktueller Stand der Normung einbruchhemmender Abschlüsse und Nachrüstung
  - Aktueller Stand der Normen und Klassifizierung,
  - Neue Europannorm oder Nationale Norm? Was ändert sich?
  - Aufschraubbare und im Falz montierte Nachrüstprodukte
  - Neuheiten im Bereich der Elemente und Nachrüstprodukte für die Einbruchhemmung
  - Schlösser, Profilzylinder, Schutzbeschläge, Schließstücke, Bandsicherung, Zusatzschlösser
  - Konstruktionsmerkmale und Schlosstechnik Tür
  - Nachrüstung DIN 18104/Teil 1 und 2 – Neuheiten und Vertiefung – Fragen, Diskussion

**TERMIN**

Donnerstag, 17. Oktober 2019, von 9:00 – 17:00 Uhr

**ORT**

Holzfachschule Bad Wildungen, Auf der Roten Erde 9, 34537 Bad Wildungen  
(Eingabe ins Navigationsgerät: Giflitzer Str. 3)

**GEBÜHREN zzgl. MwSt.**

Mitglieder: 149,-€

Nicht-Mitglieder: 198,-€

Ab dem 2. Teilnehmer aus demselben Unternehmen erhalten Sie 10% Rabatt auf die jeweilige Teilnehmergebühr.

**In den Kosten sind die Verpflegung und die Tischgetränke inbegriffen.**

Nähere Informationen erhalten Sie unter 05621 / 7919-62 (Andreas Bognanni) oder unter [bognanni@holzfachschule.de](mailto:bognanni@holzfachschule.de).

# Verbindliche Anmeldung

per Fax 05621-7919-967 oder E-Mail [imke@leben-raum-gestaltung.de](mailto:imke@leben-raum-gestaltung.de)

17.10.2019 – Turnusmäßige Fortbildung zur Nachrüstung von Fenstern, Türen und sonstigen Gebäudeöffnungen

**Datenschutzhinweis:** Der Fachverband Leben Raum Gestaltung Hessen/Rheinland-Pfalz erhebt und verarbeitet Ihre Daten nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Datenerhebung dient der Vertragsdurchführung und Kommunikation mit Ihnen sowie der Direktwerbung.

Mit dem Absenden des unterschriebenen Formulars erkläre ich die Einwilligung, dass die mitgeteilten Adress- und Kontaktdaten für die Übermittlung von Informationen bis auf Widerruf auch per Email genutzt werden dürfen. Dies schließt im Rahmen des Seminars/der Fortbildung auch das Einverständnis ein zur Nutzung der mitgeteilten Kontaktdaten (Post/Email) zur Weitergabe an Dritte. Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu erhalten und deren Berichtigung oder Löschung unter der Kontaktadresse [datenschutz@leben-raum-gestaltung.de](mailto:datenschutz@leben-raum-gestaltung.de) einzufordern. Die Daten werden gelöscht, sobald sie zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten und Kommunikation nicht mehr vorzuhalten sind.

Firma	Teiln. 1
Ergänz.	Teiln. 2
Straße	PLZ, Ort
Tel.	
Datum	Unterschrift (rechtsverbindlich)

Anmeldungen zu den Seminaren sollten spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erfolgt sein. Die Anmeldung verpflichtet zugleich zur Zahlung der Teilnahmegebühr. Die Teilnahmegebühr wird in der Regel frühestens 14 Tage und spätestens 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn per Rechnung erhoben. Der Rücktritt von Veranstaltungen ist nur wirksam, wenn er schriftlich erfolgt. Bei Absagen durch den Teil-

nehmer entstehen Stornogebühren in folgender Höhe:

- bis zum 14. Tag vor der Veranstaltung kostenfrei
- 3. – 13. Tag vor der Veranstaltung 50% der Seminargebühr
- 1. – 2. Tag vor der Veranstaltung 80% der Seminargebühr
- ohne Abmeldung 100% der Seminargebühr

Bei ungenügender Teilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt, die betreffende Veranstaltung abzusagen. In diesem Falle werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren voll erstattet. Über Terminänderungen wird der Veranstalter rechtzeitig informieren. Als verbindliche Teilnahmebestätigung gilt die Rechnung, die wir Ihnen nur dann übersenden, wenn die Veranstaltung stattfindet.

## Einwilligungserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adressdaten an die anderen Seminarteilnehmer zu folgendem Zweck weitergegeben werden: Bildung einer Fahrgemeinschaft.

## Unterkunft im Internat der Holzfachschule (Premium):

Einbettzimmer (Dusche + WC im Zimmer, inkl. Frühstück und Abendessen) 26,30 Euro/Zimmer zzgl. MwSt.

**Ihr Spezialist für Absaug- und Brikettiersysteme**



**SPÄNEX**  
sicher ■ sauber ■ effizient ■

- Absaugen
- Fördern
- Filtern
- Brikettieren
- Lackieren
- Zerkleinern

SPÄNEX GmbH ■ ☎ +49(0) 5571 304-0 ■ ✉ [info@spaenex.de](mailto:info@spaenex.de) ■ [www.spaenex.de](http://www.spaenex.de)

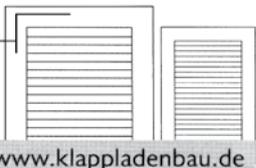
**SPÄNEX**

sicher ■ sauber ■ effizient ■

**Klappläden, Schiebeläden (Holz, PVC, Alu)**  
**Lamellentüren und Beschläge**  
Hergestellt im Meisterbetrieb des deutschen Handwerks



67482 Venningen, Röhrstr. 13a  
Tel. 06323 9491-0, Fax 9491-11  
über 50 Jahre Deutsche Wertarbeit!



**WANGER** GmbH [www.klappladenbau.de](http://www.klappladenbau.de)

# KüchenLINE

EINBAUGERÄTE • KÜCHEN • ZUBEHÖR

Seit 25 Jahren  
Ihr ganzheitlicher Partner für  
KÜCHEN + GERÄTE + ZUBEHÖR

8000 Einzelartikel verschiedener Marken  
rund um die Einbauküche und vieles mehr...

mit  
Planungsunterstützung



Einbauküchen



Einbaugeräte



Dunstabzugshauben



Einbauspülen



Armaturen



Abfallsammler



Ablufttechnik



Ausstattungen



Lichttechnik

möbelforum  
Handels- und Marketing-  
Gesellschaft mbH  
Hanns-Klemm-Str. 2  
71101 Schönaich  
Tel. 07031 - 469089-0  
Fax: 07031 - 469089-30  
info@moebelforumgmbh.de

[www.moebelforumgmbh.de](http://www.moebelforumgmbh.de)



„GESUNDHEIT IST MEHRWERT. FÜR UNSERE MITARBEITER,  
ABER AUCH FÜR UNSEREN ERFOLG. DESHALB SETZEN WIR AUF  
IKK JOBAKTIV: DAMIT UNSERE MITARBEITER GESUND BLEIBEN.“

MELANIE PFLEGER, OLIVER IMMENKAMP  
GLOBUS LOGISTIK GMBH & CO. KG, BINGEN

Gesunde Mitarbeiter sind mit die wichtigste Ressource für  
Unternehmen. IKK Jobaktiv unterstützt dabei, Betriebliches  
Gesundheitsmanagement gewinnbringend zu etablieren.  
Mehr Infos unter [bgm.ikk-suedwest.de](http://bgm.ikk-suedwest.de)

**ikk**  
Südwest

**JOBaktiv**  
Betriebliches Gesundheitsmanagement